



Moderator Ralph Morgenstern mit dem Mörderfänger-Rateteam Mark Britton, Janine Kuntze, Tom Lehel, Elea Geissel und Dirk Bach (v. l.).

BILD: STEFAN WORRING

Vergnügliches Meucheln

RATE-SHOW Ein gut aufgelegter Moderator ist das A und O einer Krimi-Revue wie **Fang den Mörder**: Mit **Ralph Morgenstern** hat die seit sechs Jahren existierende, im Gloria-Theater regelmäßig für ein volles Haus sorgende Veranstaltungs-Reihe den denkbar schlagfertigsten Gastgeber. Er ist ein Vollblut-Entertainer, dem es mit implantiertem Mutterwitz gelingt, das Publikum aus der Re-

serve zu locken. Nachdem **Tom Lehel**, **Dirk Bach**, **Janine Kunze**, **Elea Geissel** (statt **Caroline Frier**) und **Mark Britton** unter dem Titel „Rom sucht den Supergladiator“ zunächst den Fall um einen gemeuchelten Helden aufgerollt haben, ist es an den Zuschauern, den Täter dingfest zu machen. Dem Gewinner winkt „Die goldene Tappert“, den übrigen Ratefüchsen das Vergnügen, dem ver-

balen Schlagabtausch zwischen dem Moderator und „ganz normalen“ Paaren wie etwa der Frauenärztin und dem Obst- und Gemüsehändler zu lauschen. Wobei dem Geräuschemacher **Dieter Hebben** nicht die unwichtigste Rolle zukommt, indem er die vortragenen Ereignisse mittels unzähliger Gerätschaften akustisch ergänzt. Ein netter Spaß – nicht mehr und nicht weniger. (kol)